I. N. 166.256

DER GENERALSECRETÄR
der
Gesellschaft der Musikfreunde
und des Conservatoriums.

WIEN, 6ten April 1902

Sehr geehrte gnädige Frau!

In Nachhange zu meiner gestrigen Verständigung, gestatte ich mir noch ergänzend zu bemerken, dass das Comité an die übernommene Abmiethung der Wohnung, u. z. vorläufig für die Dauer eines Jahres, die Bedingung knüpfte, von Ihnen die Zusage zu erhalten, dem Comité für die Dauer des getroffenen Übereinkommens bezüglich der Unterkunft des Mobiliars im Worte zu bleiben

WIENER STAD

und auch die Instandhaltung derselben
für diese Zeit übernehmen zu wollen.

Indem ich Sie bitte mir über
den Empfang dieser Mittheilung
und Ihre eventl. Zustimmung einen
kurzen Bescheid zukommen zu
lassen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

ergebenst

Ludwig Koch

DTBIBLIOTHEK
3